

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	2. Plenarsitzung Gemeinderat 23.09.2014 2014/0087 4 öffentlich Dez. 1
Nachbarschaftsverband Karlsruhe: Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Karlsruhe in die Verbandsversammlung		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	23.09.2014	4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	so gewählt
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat wählt die vorgeschlagenen Gemeinderäte und Gemeinderätinnen zu weiteren Mitgliedern der Stadt Karlsruhe in der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe sowie deren Stellvertreter (Beschluss mit vollständigem Wortlaut siehe Seite 3).

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Kontierungsobjekt:		Kontenart:			
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit	

Die Wahlperiode der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe ist identisch mit der Wahlzeit der Gemeinderäte.

Die neue Verbandsversammlung wird 40 Mitglieder umfassen und zwar 38 von den Mitgliedsgemeinden des Nachbarschaftsverbandes zu entsendende Mitglieder mit Stimmrecht sowie zwei vom Landratsamt Karlsruhe zu entsendende Vertreter mit beratender Stimme. Die Stadt Karlsruhe hat 16 Mitglieder in der Verbandsversammlung. Grundlage der Berechnung hierfür ist die vom Statistischen Landesamt bekannt gegebene Einwohnerzahl von 297.309 zum 30.06.2013.

Geborenes Mitglied in der Verbandsversammlung ist der Bürgermeister bzw. Oberbürgermeister einer jeden Mitgliedsgemeinde. Die weiteren 15 von der Stadt Karlsruhe zu entsendenden Mitglieder sind gemäß § 6 Abs. 1 Satz 4 Nachbarschaftsverbandsgesetz vom Gemeinderat aus seiner Mitte zu wählen. Außerdem ist eine gleiche Zahl von Stellvertretern zu bestellen.

Entsprechend der Sitzverteilung im Karlsruher Gemeinderat entfallen bei der Besetzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes auf die CDU vier Sitze, auf die SPD drei Sitze, auf die Grünen drei Sitze, auf die Zählergemeinschaft FDP/GfK/FW/Schmitt (pl.) zwei Sitze, auf Kult ein Sitz, auf die AfD ein Sitz und auf die Linke ein Sitz.

Der Besetzungsvorschlag aus der Mitte des Gemeinderates lautet wie folgt:

	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
CDU	Tilman Pfannkuch Herman Brenk Dr. Rahsan Dogan Jan Döring	Sven Maier Dr. Albert Käuflein Thorsten Ehlgötz Karin Wiedemann
SPD	Elke Ernemann Dr. Raphael Fechler Michael Zeh	Gisela Fischer Parsa Marvi Hans Pfalzgraf
Grüne	Bettina Lisbach Johannes Honné Alexander Geiger	Dr. Ute Leidig Joschua Konrad Zoe Mayer
FDP/GfK/FW/ Schmitt (pl.)	Karl-Heinz Jooß Stefan Schmitt	Tom Høyem Friedemann Kalmbach
KULT	Lüppo Cramer	Dr. Eberhard Fischer
AfD	Marc Bernhard	Dr. Paul Schmidt
Linke	Niko Fostiropoulos	Sabine Zürn

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat wählt die im obigen Besetzungsvorschlag genannten Personen zu weiteren Mitgliedern bzw. zu stellvertretenden Mitgliedern der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

12. September 2014